

## Vorbemerkungen:

Im Auftrag des Rhein-Sieg-Kreises hat das Planungsbüro Stadt-Land-plus GmbH ein Konzept zur Freiflächen-Photovoltaik (FF-PV) im Kreisgebiet erstellt. Die Fertigstellung erfolgte im Januar 2024, die Finanzierung erfolgt über die sog. Billigkeitsrichtlinie für kommunale Klimaschutzinvestitionen des Landes NRW.

## Erläuterungen:

Kern des Konzeptes ist die Analyse von Potenzialflächen für FF-PV-Anlagen mit einem Fokus auf bauplanungsrechtliche Belange. Ziel ist die Lenkung von Planung und Umsetzung von FF-PV auf vergleichsweise restriktionsarme Flächen sowie die Vermeidung von Fehlplanungen.

Aspekte der Wirtschaftlichkeit, EEG-Förderung oder Einbindung in das Stromnetz waren nicht Gegenstand der Untersuchung.

Die Ergebnisse werden in Form einer Planungshinweiskarte sowie eines zugehörigen Erläuterungsberichts dargestellt. Wesentliche Adressaten des Konzeptes sind die Kommunen als Träger der Planungshoheit. Auch interessierten Projektentwicklern oder Flächeneigentümern werden die Ergebnisse zugänglich gemacht. Die kartographischen Daten stehen im Format der frei verfügbaren Geoinformationssoftware „QGIS“ zur Verfügung. Als Multiplikator dient unter anderen die Koordinationsstelle erneuerbare Energien bei der Energieagentur Rhein-Sieg e.V.

Folgende Rahmenbedingungen wurden für das Konzept zugrunde gelegt:

- Betrachtung klassischer Freiflächen-Photovoltaikanlagen, jedoch keine Agri-PV
- Betrachtung von Flächen mit einer zusammenhängenden Größe von mindestens zwei Hektar
- Unterscheidung von Ausschlusskriterien und einschränkende Kriterien
- Berücksichtigung der fachlichen Einschätzung der Verwaltung aus den Bereichen Naturschutz und räumlicher Planung
- Berücksichtigung der Entwürfe des Regionalplans sowie des Landesentwicklungsplans NRW

Das Planungsbüro Stadt-Land-plus GmbH wird das Konzept in der Ausschusssitzung vorstellen.

Die vollständigen Daten stehen ab dem 25.01.2024 für die kreisangehörigen Kommunen als Download zur Verfügung. Diesen soll das Konzept im Rahmen eines Austauschs mit der Energieagentur Rhein-Sieg am 30.01.2023 vorgestellt werden. Eine mögliche Integration in das Geoportal des Rhein-Sieg-Kreises wird noch geklärt.

Im Auftrag

gez. Hahlen